

Antrag der Fraktion der CDU

Sichere Querungsmöglichkeit an der Kreuzung Wachmannstraße/Carl-Schurz-Straße

Täglich müssen zahlreiche Kinder auf ihrem Weg zur Carl-Schurz-Schule die Wachmannstraße an der Kreuzung Carl-Schurz-Straße queren. Seit Jahren sind die Grundschulkinder aufgrund der Unübersichtlichkeit dieser Kreuzung mit der verkehrlichen Situation an dieser Stelle überfordert. Die Straßenbahn fährt Tempo 50, die Pkw Tempo 30, dazwischen die Fahrradfahrer in beiden Richtungen und in der Mitte drängen sich die Kinder auf einer Verkehrsinsel. Die Einrichtung einer Bedarfsampel an dieser Kreuzung ist daher aus Sicht der antragstellenden Fraktion unumgänglich. Darüber hinaus muss eine Temporeduzierung für die Straßenbahn auf Tempo 30 für diesen Straßenabschnitt eingeführt werden. Zwar ist es hier in den letzten Jahren zu keinem schweren Unfall gekommen, jedoch gab es in der Vergangenheit zahlreiche Beinaheunfälle. Die Sicherheit der Kinder muss oberste Priorität haben und kann nicht in Konkurrenz zum Beispiel zur Einhaltung von Taktzeiten der Straßenbahn stehen.

Vor diesem Hintergrund möge die Stadtbürgerschaft beschließen:

1. Die Stadtbürgerschaft fordert den Senat auf, zur Sicherheit der Schulkinder an der Kreuzung Wachmannstraße/Carl-Schurz-Straße eine Bedarfsampel mit Umleitgitter zu errichten.
2. Die Stadtbürgerschaft fordert den Senat auf, ein Tempolimit für die Straßenbahn von 30 km/h zumindest für den Kreuzungsbereich der Wachmannstraße/Carl-Schurz-Straße einzuführen.

Susanne Grobien,
Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU